

Art.-No. 9147

VRT-QZA 15...24 V-, 24 h-🕒

Raumtemperaturregler mit Tages-
Heizprogramm

Room-thermostat with clock

Thermostat d'ambiance a
programmation journalière

Ruimtetemperatuurregelaar

Termostato ambiente con orologio

Rumtermostat med dagur



Vaillant

D	Raumtemperaturregler	Bedienungsanleitung Montageanleitung	Seite 4 - 14 Seite 15 - 21
GB	Room thermostat	Operating instructions Installation instructions	page 22 - 32 page 33 - 39
F	Thermostat d'ambiance	Mode d'emploi Instructions de montage	page 40 - 50 page 51 - 57
NL	Kamerthermostaat	Bedieningsaanwijzing Montagevoorschriften	blz. 58 - 68 blz. 69 - 75
E	Termostato de ambiente	Instrucciones de uso Instrucciones de instalación	página 76 - 86 página 87 - 93
DK	Rumtermostat	Betjeningsvejledning Monteringsvejledning	side 94 - 104 side 105 - 111
int		Abb., Fig., Afb.	Seite, page, blz., pág., side 3, 112 ... 121



int Fig. 1

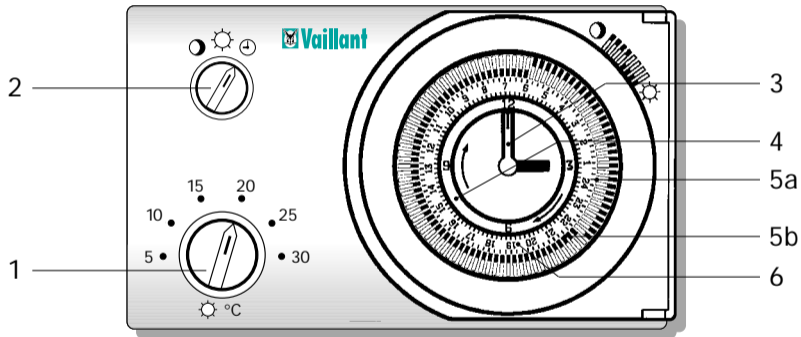


Fig. 1:



D 1 Einstellungen am Raumtemperaturregler

1 Tag-Temperaturwähler

zur Einstellung der gewünschten Raumtemperatur.

2 Betriebsartenschalter

zur Regelung auf

ständig Nacht-Temperatur bei 

ständig Tag-Temperatur bei 

einggegebenem Heizprogramm bei 

3 Minutenzeiger*

zur Anzeige und Einstellung der Uhrzeit.

4 Bezugsdreieck*

zeigt auf der 24-Stunden-Skala die Tageszeit

z. B. Fig. 1 (4) „15“ Uhr.

5a Schaltreiter auf innerem Kreis*

Schaltreiter innen =  = Tag-Temperatur

Heizzeit mit Tagtemperatur, d.h. in diesem Zeitraum wird die Raumtemperatur nach dem am Tagtemperaturwähler (1) eingestellten Sollwert geregelt.

5b Schaltreiter auf äußerem Kreis*

Schaltreiter außen =  = Nacht-Temperatur

Absenkezeit mit Nacht-Temperatur, d.h. in diesem Zeitraum wird die Raumtemperatur auf Nacht-Temperatur (werkseitig auf 15 °C eingestellt) geregelt.

6 24-Stunden-Skala*

Ziffernscheibe mit 24-Stunden-Einteilung.

* Die Schaltuhr mit dem Minutenzeiger (3) und den Schaltreitern (5a, 5b) ist zugänglich, wenn Sie das Sichtfenster – mit Hilfe der Fingerraste links – nach rechts aufklappen.



1	Einstellungen am Raumtemperaturregler	4
2	So können Sie Energie sparen	6
3	Raumtemperaturregler einstellen	7
4	Schaltuhr einstellen	8
5	Raumtemperaturen einstellen	9
6	Heizzeiten programmieren	10
7	Sonderfunktionen	12
8	Vorlauftemperatur	13
9	Einsatzbereich	14
10	Raumtemperaturregler montieren	15
11	Raumtemperaturregler anschließen	16
12	Inbetriebnahme	17
13	Technische Daten	21



D 2 So können Sie Energie sparen

TIP

Raumtemperatur begrenzen

Stellen Sie die Raumtemperatur nur so hoch ein, daß es für Ihr Behaglichkeitsempfinden gerade ausreicht. Jedes Grad darüber hinaus bedeutet einen unnötigen Energieverbrauch von etwa 6%.

TIP

Raumtemperatur absenken

Senken Sie die Raumtemperatur für die Zeiten Ihrer Nachtruhe und Abwesenheit ab.


TIP

Absenkezeiten ausdehnen

Dehnen Sie die Zeiten mit abgesenkter Raumtemperatur möglichst weit aus. Die Wärmeträgheit Ihres Gebäudes läßt die Raumtemperatur nur allmählich absinken.

TIP

Lüften kurz aber kräftig

Öffnen Sie während der Heizperiode das Fenster nur zum Lüften und nicht zur Temperaturregelung. Eine kurze Stoßlüftung ist wirkungsvoller und energiesparender als lange offenstehende Kippfenster. Stellen Sie während des Lüftens den Betriebsartenschalter (2) auf ; damit vermeiden Sie eine unnötige Heizungseinschaltung.

TIP

Raumtemperaturregler freihalten

Verdecken Sie Ihren Raumtemperaturregler nicht durch Möbel, Vorhänge oder andere Gegenstände, damit er ungehindert die zirkulierende Raumluft erfassen kann.

TIP

Heizkörperventile voll öffnen

Lassen Sie in dem Zimmer, in dem sich Ihr Raumtemperaturregler befindet, stets alle Heizkörperventile voll geöffnet.



3.1 Betriebsart wählen

Mit dem Betriebsartenschalter Fig. 1 (2) können Sie die Betriebsweise Ihrer Heizungsanlage Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Nach einer von Ihrem Gebäude und der Außentemperatur bestimmten Zeit stellt sich allmählich die gewünschte Raumtemperatur ein.

In Stellung ☀, wird die Raumtemperatur ständig – ohne Berücksichtigung der Schalluhr – nach dem am Tag-Temperaturwähler (1) eingestellten Wert geregelt.

In Stellung ○, wird die Raumtemperatur ständig – ohne Berücksichtigung der Schalluhr – nach der Nacht-Temperatur (werkseitig auf 15 °C eingestellt) geregelt.

In Stellung ⊕, wird die Raumtemperatur selbsttätig entsprechend dem nach Kap. 5 eingegebenen Heizzeiten geregelt.



D 4 Schaltuhr einstellen

4.1 Schaltuhr einstellen

Der Raumtemperaturregler VRT-QZA hat ein Tagesheizprogramm mit einer Schaltuhr, deren 24-Stunden-Skala (6) sich einmal am Tag dreht.

An den Uhrzeigern lesen Sie die aktuelle Uhrzeit – wie gewohnt – ab. Das Bezugsdreieck (4) zeigt auf die Tageszeit, z.B. 15 Uhr. Bitte beachten Sie, daß die Schaltuhr eine Ziffernscheibe mit 24-Stunden-Skala (6) hat: nachmittags um 15 Uhr muß das Bezugsdreieck auf "15" nicht auf "3" zeigen.

4.2 Uhrzeit einstellen

Klappen Sie das Sichtfenster der Schaltuhr an der linken Fingerraste nach rechts auf. Drehen Sie den Minutenzeiger (3) im Uhrzeigersinn bis das Bezugsdreieck (4) bei der korrekten Uhrzeit, z. B. "15" steht.

Beispiel: Sie stellen am Nachmittag die Schaltuhr um 15:00 ein. Drehen Sie den Minutenzeiger im Uhrzeigersinn bis das Bezugsdreieck (4) über der "15" steht.

Weist das Bezugsdreieck auf die "3", so stellen Sie die Schaltuhr 12 Stunden weiter. Die genaue Uhrzeit stellen Sie am Minutenzeiger – wie gewohnt – ein.



5.1 Tag-Temperatur einstellen

Am Tag-Temperaturwähler Fig. 1 (1) stellen Sie die Raumtemperatur nur so hoch ein, daß es für Ihr Behaglichkeitsempfinden gerade ausreicht. Jedes Grad mehr ergibt einen unnötigen Mehrverbrauch an Heizenergie von etwa 6%.

Mit dieser Tag-Temperatur regelt Ihr Raumtemperaturregler dann während der Heizzeiten, für die die Schaltreiter (5a) auf den inneren Kreis gedrückt sind.

Empfehlung: Stellen Sie den Tag-Temperaturwähler zunächst zwischen 18 ... 20 °C ein. Den Tag-Temperaturwähler kann Ihr Fachhandwerksbetrieb so nachjustieren, daß seine Stellung mit der Anzeige Ihres Raumthermometers übereinstimmt.

5.2 Nacht-Temperatur-Einstellung

Zwischen den Heizzeiten senkt Ihr Raumtemperaturregler VRT-QZA die Raumtemperatur selbsttätig ab, dadurch wird Heizenergie gespart. Werkseitig ist diese „Nacht-Temperatur“ auf 15 °C eingestellt.

Ihr Fachhandwerksbetrieb kann diese Nacht-Temperatur auf einen von Ihnen gewünschten Sollwert verändern.



D 6 Heizzeiten programmieren

6.1 Heizzeitendarstellung

Die Heizzeiten mit der am Tag-Temperaturwähler (1) eingestellten Tag-Temperatur erkennen Sie an den auf dem inneren Kreis gedrückten Schaltreitern (5a).

Die **Absenkszeiten** mit der Nacht-Temperatur – werkseitig auf 15 °C voreingestellt – erkennen Sie an den auf dem äußeren Kreis gedrückten Schaltreitern (5b).

6.2 Werkseitiges Grundprogramm

Nachdem Sie die Uhrzeit und Tag-Temperatur eingestellt haben, führt Ihr Raumtemperaturregler bereits ein sinnvolles Heizprogramm durch:
Heizzeit mit Tag-Temperatur
6:00 ... 22:00 Uhr,
Heizzeit mit Nacht-Temperatur 15 °C
22:00 ... 6:00 Uhr.

6.3 Heizzeiten eingeben

Ermitteln Sie den optimalen Heizrhythmus entsprechend den Gewohnheiten Ihrer Familie. Bei den von Ihnen gewählten Schaltpunkten beginnt der Wechsel auf eine andere Temperatur.



Danach verstreicht eine – von Ihrem Haus, Ihrer Heizungsanlage sowie den wechselnden Außentemperaturen – abhängige Zeit, bis die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist.

Probieren Sie deshalb aus, wie weit Sie die Schaltpunkte vorziehen müssen.

Empfehlung zunächst:

Einschaltzeitpunkt: 1 Stunde vorziehen,

Ausschaltzeitpunkt: 1 Stunde vorziehen.

6.4 Durchführung der Einstellung

Klappen Sie das Sichtfenster an der linken Fingerraste nach rechts auf. Stellen Sie die Schaltreiter (5a) und (5b) folgendermaßen ein:



Für die Heizzeiten mit Tag-Temperatur drücken Sie die Schaltreiter (5a) auf den inneren Kreis.

Für die Absenkezeiten mit Nacht-Temperatur drücken Sie die Schaltreiter (5b) auf den äußeren Kreis.



D 7 Sonderfunktionen

7.1 Wochenend- oder Party-Betrieb

Soll, z. B. am Wochenende oder für eine Party, die Absenkezeit vorübergehend aufgehoben werden, so drehen Sie den Betriebsartenschalter (2) auf Stellung . Soll das gewählte Heizprogramm wieder wirksam werden, stellen Sie den Betriebsartenschalter auf Stellung  zurück.

7.2 Sommerbetrieb

Stellen Sie den Betriebsartenschalter (2) auf Stellung . Damit wird die Heizungsanlage ständig auf Nacht-Temperatur geregelt.

7.3 Frostschutz

Wollen Sie leerstehende Räume lediglich vor Frost schützen, so drehen Sie den Betriebsartenschalter (2) auf  und stellen den Temperaturwähler (1) auf 5 °C zurück.

7.4 Betrieb und Netzausfall

Aus Umweltschutzgründen befindet sich in diesem Raumthermostat kein Akku. Die Schaltuhr Ihres Raumtemperaturreglers bleibt bei Netzausfall stehen. Das eingegebene Programm bleibt jedoch erhalten. Nach Wiederkehr der Netzspannung läuft das Heizprogramm automatisch weiter. Die Uhrzeit muß entsprechend korrigiert werden. Mit dem Minutenzeiger (3) die aktuelle Tageszeit einstellen, wie in Kap. 4 beschrieben.



Einstellung am Vaillant Thermoblock

Stellen Sie den Vorlauftemperaturregler an Ihrem Vaillant Thermoblock entsprechend nachstehender Empfehlung ein:

Bei Heizungsanlagen im Niedertemperaturbereich mit Vorlauftemperaturen bis max. 75 °C:
Stellung 7.

Bei Heizungsanlagen mit Vorlauftemperaturen bis max. 90 °C: Stellung 9.



9.1 Einsatzmöglichkeiten

Der Raumtemperaturregler VRT-QZA läßt sich problemlos an alle Vaillant Thermoblocks VC... bzw. VCW... mit 15...24 V-Reglereingang (Klemmen 7, 8, 9, Fig. 3, 4 S. 115) anschließen. Ausführliche Informationen enthalten die Vaillant Planungsunterlagen. Die Montageplatte läßt sich auf die vorhandenen Anschlüsse eines Vaillant Raumtemperaturreglers früherer Bauart anschließen, aber auch anstelle eines Raumtemperaturreglers anderer Hersteller mit diesem Befestigungsmaß 48...60 x 60...65 mm. Der Raumtemperaturregler VRT-QZA ist werkseitig als Zweipunktregler eingestellt. Er kann vom Fachhandwerksbetrieb auf analoge (stetige) Regelung umge-

stellt werden, wie in Kap. 12.2.1 beschrieben. Hierfür ist keine Änderung des elektrischen Anschlusses erforderlich.

9.2 Pumpenschaltung

Die Betriebsart „weiterlaufende Pumpe“ beim Thermoblock ist nach Anschluß des Raumtemperaturreglers VRT-QZA nicht mehr möglich. Wird die Pumpe auf diese Betriebsart eingestellt, so ergibt sich aus funktionstechnischen Gründen automatisch die Betriebsart „durchlaufende Pumpe“. Stellen Sie den Pumpen-Betriebsartenschalter auf „s“ oder „II“.



10.1 Montageort

Der Raumtemperaturregler ist an einem für seine Funktion geeigneten Ort anzubringen. Der günstigste Montageort ist meistens im Hauptwohnraum an einer Innenwand in 1,5 m Höhe. Dort soll der Raumtemperaturregler die zirkulierende Raumluft – ungehindert von Möbeln, Vorhängen oder sonstigen Gegenständen – erfassen können. Der Anbringungsort soll so gewählt werden, daß weder die Zugluft von Tür oder Fenster noch Wärmequellen wie Heizkörper, Kaminwand Fernsehgerät oder Sonnenstrahlen den Raumtemperaturregler direkt beeinflussen können. Im Zimmer, in dem der Raumtemperaturregler angebracht ist, müssen alle Heizkörperventile stets voll geöffnet sein.

10.2 Montagefolge

Die elektrischen Leitungen zum Thermoblock werden zweckmäßigerweise schon vor Anbringen des Raumtemperaturregler-Oberteils verlegt. Die Befestigung wird folgendermaßen vorgenommen:

- Das Raumtemperaturregler-Oberteil Fig. 2 (7), S. 113 mit einem Schraubendreher in den Haltenocken (8) von der Montageplatte (9) abnehmen.
- Zwei Befestigungsbohrungen mit \varnothing 6 mm entsprechend Fig. 2 (10) anbringen und die mitgelieferten Dübel einsetzen.
- Montageplatte mit den beiden mitgelieferten Schrauben an der Wand befestigen.

10.3 Vorschriften

- ! Die Montage und der elektrische Anschluß darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden.
- ! Die Vorschriften des VDE sowie des örtlichen Versorgungsunternehmens sind zu beachten.
- ! Stellen Sie sicher, daß das Heizgerät ausgeschaltet ist.



D 11 Raumtemperaturregler anschließen

11.1 Anschluß am Thermoblock

Der Raumtemperaturregler VRT-QZA darf nur an die Kleinspannungsklemmen 7, 8, 9 auf der Klemmleiste Fig. 4 (13) eines Vaillant Thermoblocks angeschlossen werden.

Der elektrische Anschluß muß von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden. Vor Beginn des Elektro-Anschlusses ist der Hauptschalter des Thermoblocks auf „0“ zu stellen.

11.2 Verdrahtung

Das Anschlußkabel wird durch die Kabeldurchführung Fig. 3 (11) geführt.

Die Anschlußverdrahtung an die Kleinspannungsklemmen 7, 8, 9 auf der Klemmleiste (13) eines Vaillant Thermoblock VC... bzw. VCW... ist entsprechend Fig. 4 vorzunehmen.

11.3 Betriebsbereitschaft herstellen

Nach Anschluß an die Klemmleiste Fig. 3, 4 (12, 13) den Raumtemperaturregler auf die Montageplatte so aufsetzen, daß die Steckmesser Fig. 5 (12b) in die Kontakte Fig. 3 (12a) gesteckt werden und einrasten.

Den Hauptschalter des Thermoblocks auf „I“ stellen.



12.1 Erstinbetriebnahme

Die erste Inbetriebnahme des Raumtemperaturreglers gemeinsam mit der Heizungsanlage sowie die erste Eingabe entsprechend den Wünschen des Benutzers soll vom anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden.

Dabei sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

Nähere Hinweise:

Energiesparmöglichkeiten	Kap. 2
Betriebsart festlegen	Kap. 3
Uhr einstellen	Kap. 4
Heizzeiten eingeben	Kap. 6
Sonderfunktionen prüfen	Kap. 7
Vorlauftemperatur einstellen	Kap. 8

12.2 Einstelloptionen

Für alle Einstelloptionen beachten:

Hauptschalter des Thermoblocks auf „0“ stellen. Dann sind nach Abnahme der Montageplatte entspr. Fig. 2 auf der Rückseite des Raumtemperaturreglers folgende Umstellungen durch den Fachhandwerksbetrieb möglich:

12.2.1 Zweipunkt-/Analog(Stetig)-Regelung

Werkseitig regelt der VRT-QZA im Zweipunktbetrieb. Diese Regelung ist erforderlich, wenn die Leistung des Thermoblocks, z. B. um eine größere Warmwasserleistung zu erzielen, deutlich über dem errechneten Wärmebedarf liegt.



D 12 Inbetriebnahme

Dabei steht der Zweipunkt-/Analog-Umschalter Fig. 5 (14) auf „Z“.

In Anlagen, bei denen die Heizleistung dem errechneten Wärmebedarf genau angepaßt ist, empfiehlt sich die Umschaltung auf Analog (Stetig)-Regelung. Dazu wird der Zweipunkt/Analog Umschalter (14) auf „A“ geschoben.

12.2.2 Nacht-Temperatur verändern (Fig. 5)

Werkseitig ist die Nacht-Temperatur auf 15 °C eingestellt. Sie kann am Nacht-Temperatur-Potentiometer Fig. 5 (15) auf einen vom Kunden gewünschten Wert eingestellt werden.

12.2.3 Temperaturwähler

Eintellwert an Raumtemperatur anpassen

(Fig. 6, S. 119)

Der Vaillant Raumtemperaturregler ist werkseitig justiert. Falls der Raumtemperaturregler nicht an der optimalen Stelle montiert wurde, kann es sein, daß die Raumtemperatur (Thermometeranzeige) höher ist als der von Ihnen eingestellte Wert.

Beispiel: Sie haben am Gerät die Temperatur auf 20 °C eingestellt. Ihr Thermometer zeigt nach einer gewissen Zeit 22 °C an – die Raumtemperatur ist stabil.

Hinweis! Offene Türen und Fenster sowie direkte Sonneneinstrahlung dürfen den Raumtemperaturregler nicht beeinflussen.

Der Tag-Temperaturwähler (1) kann der tatsächlichen Raumtemperatur angepaßt werden.



Zur Anpassung

- Gerät öffnen, siehe Kapitel 10.2 (Fig. 2)
- Tag-Temperaturwähler (1) eingestellt auf z. B. 20 °C festhalten.
Temperaturwählerscheibe (17) herausziehen, und um 2 °C (auf 18 °C) einstellen.
Tag-Temperaturwählerscheibe wieder hineindrücken, siehe Temperaturskala (21)

Der Temperaturregler ist Ihren individuellen Raumverhältnissen angepaßt.

12.2.4 Einstellbereich begrenzen

In Fig. 7 wird als Beispiel auf den Bereich 15 °C bis 20 °C für Tag-Temperatur begrenzt. Tag-Temperaturwähler (1) auf den oberen Wert des gewünschten Einstellbereiches, in Fig. 7: 20 °C, drehen. Die Begrenzungsfeder (20) anheben und oberhalb des Begrenzungsstiftes (18) einrasten, der Einstellbereich ist nun nach oben begrenzt

Tag-Temperaturwähler (1) auf den unteren Wert, in Fig. 7: 15 °C, drehen. Begrenzungsfeder (19) anheben und unterhalb des Begrenzungsstiftes (18) einrasten, nun ist der Einstellbereich auch nach unten begrenzt, in Fig. 7 also 15 °C.....20 °C.



12.2.5 Tag-Temperatureinstellung fixieren

In Fig. 8 wird als Beispiel die Temperatureinstellung auf 20 °C fixiert. Dazu den Knopf des Tag-Temperaturwählers Fig. 8 (1) auf den Wert einstellen, auf den die Raumtemperatur fixiert werden soll, z. B. auf 20 °C. Die Begrenzungsfedern (19, 20) anheben und oberhalb sowie unterhalb des Begrenzungsstiftes (18) in die Tagtemperaturwählerscheibe (17) einrasten, danach ist der Tag-Temperaturwähler auf den eingestellten Wert fixiert.

Nach jeder dieser Einstellungen

den Raumtemperaturregler auf die Montageplatte aufsetzen, wie in Kap. 11.3 beschrieben, und den Hauptschalter des Thermoblocks auf „I“ stellen.



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, daß der VRC in Verbindung mit Vaillant Heizgeräten die grundlegenden Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 73/23/EWG des Rates) und dem geprüften Baumuster entspricht. Ebenso entspricht er den Bestimmungen der österreichischen Sicherheitsverordnung.

Für Schäden die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung, insbesondere durch Fehlverdrahtungen oder mechanische Beschädigungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.



Gerätetyp		VRT-QZA
Art.-Nr.		9147
Betriebsspannung vom VC bzw. VCW		15...24 V-
Stromaufnahme		10 mA
Temperatur-Einstellbereich	Tag-Temperatur	5...30 °C
	Nacht-Temperatur	5...20 °C
mögliche Heizzeiten		4 pro Stunde
Proportionalbereich		2 K
Schaltdifferenz		1 K
Abmessungen:	Breite/Höhe/Tiefe	148 mm/85 mm/29 mm
Gewicht		ca. 200 g
Anschlußleitungen		3 x 1,5 mm ²
Schutzart		IP 30
Schutzklasse		III
Betriebstemperatur		+5...+40 °C
Zul. Lagertemperatur		-20...+50 °C

**F**

1 Réglages du thermostat d'ambiance

1 Sélecteur de température

permet d'ajuster la température désirée pendant la période de chauffe.

2 Commutateur du mode de fonctionnement

pour régler

sur la temp. »nuit« en permanence en pos. 

sur la temp. »jour« en permanence en pos. 

sur programme de chauffe préreglé en pos. 

3 Aiguille des minutes*

pour l'indication et le réglage de l'heure.

4 Triangle indicateur*

indique l'heure de la journée sur l'échelle 24 h;
par ex. »15« dans la fig. 1 (4).

5a Cavalier de réglage sur le cercle intérieur*

=  = température de jour

Période de maintien de la température »jour«, c.-à-d. que, pendant cette période, la température sera réglée sur la température à »jour« réglée à l'aide du sélecteur de température.

5b Cavalier de réglage sur le cercle extérieur*

=  = température de nuit

Période d'abaissement à la température »nuit« c'est-à-dire que pendant cette période, la température ambiante sera réglée à la température »nuit« (préréglée en usine à 15 °C).

6 Echelle 24*

cadran numérique avec échelle de 24 heures.

* L'horloge (3) et les cavaliers de réglage (5a, 5b) sont accessibles après avoir soulevé la protection vers la droite.



1	Réglages du thermostat d'ambiance	40
2	Possibilités d'économie d'énergie	42
3	Réglages du thermostat d'ambiance	43
4	Réglage de l'horloge	44
5	Régler les températures d'ambiance	45
6	Programmer les périodes de chauffe	46
7	Fonctions spéciales	48
8	Température de départ, conseils de prudence	49
9	Domaine d'utilisation	50
10	Montage du thermostat d'ambiance	51
11	Raccordement du thermostat d'ambiance	52
12	Mise en service	53
13	Données techniques	57



F 2 Possibilités d'économie d'énergie

TIP

limiter la température ambiante

Réglez la température ambiante à un niveau juste suffisant pour votre sensation de bien-être. Tout degré supplémentaire signifie une consommation d'énergie superflue d'environ 6%.

TIP

Abaisser la température ambiante

Diminuer la température ambiante la nuit et pendant votre absence.


TIP

Allongez les périodes d'abaissement de la température

Allongez autant que possible les périodes d'abaissement de la température. L'inertie thermique de votre bâtiment fait que la température ne diminue que progressivement.

TIP

Aérer brièvement, mais énergiquement

Une ventilation brève et complète est plus efficace et coûte moins d'énergie que des fenêtres entrouvertes pendant une période prolongée. Pendant l'aération, mettre le sélecteur du mode de fonctionnement (2) sur la position .

TIP

Ouvrir au maximum les robinets des radiateurs

Dans la pièce équipée de votre thermostat d'ambiance, les robinets des radiateurs devront toujours être ouverts au maximum.



3.1 Choix du mode de fonctionnement

Le commutateur du mode de fonctionnement (2, fig. 1) vous permet de régler le fonctionnement de votre système de chauffage selon vos souhaits.

La température ambiante désirée est atteinte après une période de temps déterminée par l'inertie thermique du bâtiment et par la température extérieure.

En position ☀, la température ambiante est réglée en permanence – sans tenir compte de l'horloge – sur la valeur choisie au sélecteur de température.

En position ○, la température ambiante est réglée en permanence – sans tenir compte de l'horloge – sur la température »nuit« (réglée en usine à 15 °C).

En position ⊕, la température ambiante est automatiquement réglée conformément au programme de chauffe sélectionné au chap. 5.



4.1 Réglage de l'horloge

Le thermostat d'ambiance VRT-QZA possède un programme de jour avec une horloge de commande dont l'échelle 24 heures (6) fait un tour par jour.

Les aiguilles de l'horloge indiquent l'heure du jour comme toute horloge. Le triangle indicateur (4) indique l'heure du jour, p. ex. 15 heures. Veuillez tenir compte de ce que l'horloge de commande possède un cadran avec une échelle de 24 heures (6): l'après-midi à 15 heures, le triangle indicateur doit se trouver sur »15«, pas sur »3«.

4.2 Régler l'heure

Rabattez la protection transparente de l'horloge vers la droite après avoir déverrouillé le cliquet de gauche. Tournez l'aiguille des minutes (3) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le triangle indicateur (4) indique l'heure correcte, p. ex. sur »15«.

Exemple: vous réglez l'après-midi l'horloge sur 15.00 heures. Tournez l'aiguille des minutes dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le triangle indicateur (4) se trouve au-dessus de »15«.

Si le triangle indicateur se trouve sur »3«, vous tournez l'horloge de 12 heures supplémentaires. Vous réglez l'heure exacte à l'aide de l'aiguille des minutes comme d'habitude.



5.1 Choix de la température »jour«

Le sélecteur de température diurne (1, fig. 1) vous permet de régler la température ambiante sur une valeur suffisante pour vous donner une sensation de confort. Chaque degré en plus se traduit par une consommation supplémentaire et inutile de 6%.

C'est cette température »jour« que le thermostat d'ambiance va maintenir pendant les heures de chauffe déterminées par les cavaliers (5a) enfoncés dans le cercle intérieur.

Recommandation: Placer le sélecteur de température »jour« d'abord entre 18 ... 20 °C. Le sélecteur de température »jour« peut être réglé par votre installateur pour que son indication corresponde à celle de votre thermomètre.

5.2 Température »nuit«

Entre les périodes de chauffe, votre thermostat d'ambiance VRT-QZA réduit automatiquement la température ambiante en économisant ainsi de l'énergie. Cette »température nuit« est pré-réglée en usine à 15 °C.

Votre installateur peut régler cette température nuit à une autre valeur de consigne choisie par vous.

**F**

6 Programmer les périodes de chauffe

6.1 Indication des périodes de chauffe

Les périodes de chauffe à la température »jour« réglée ou sélecteur de température (1) sont représentées par les cavaliers enfoncés dans le cercle intérieur (5a).

Les périodes d'abaissement à la température »nuit« – réglée à 15 °C en usine – sont représentées par les cavaliers enfoncés dans le cercle extérieur (5b).

6.2 Programme de base réglé en usine

Après le réglage de l'heure et de la température »jour« votre thermostat d'ambiance exécute déjà un programme de chauffe logique:

Période de chauffe.

avec temp. »jour«: 6:00...22:00

Température »nuit« avec 15 °C 22:00... 6:00

6.3 Introduction des périodes de chauffe

Déterminer le rythme de chauffage optimal selon vos habitudes. La température sera modifiée aux points de commutation choisis par vous.



En fonction de votre bâtiment, de votre système de chauffage et des températures extérieures changeantes il s'écoule un certain temps jusqu'à ce que la température réglée soit atteinte.

Essayez alors de déterminer l'avance nécessaire des points de commutation.

Recommandation:

enclenchement: avancer 1 heure

déclenchement: avancer 1 heure

pour les périodes de chauffe avec température »jour«, pousser les cavaliers (5a) du cercle vers l'intérieur.

pour les périodes de chauffe avec température »nuit«, pousser les cavaliers (5b) du cercle vers l'extérieur.



6.4 Exécution du réglage

Soulever la protection vers la droite.


Pousser les cavaliers (5a) et (5b) comme suit:




7.1 Fonctionnement week-end ou »party«

Lorsque, par exemple, durant le week-end ou pendant une »party«, la période de température réduite doit être supprimée provisoirement, il suffit de placer le commutateur du mode de fonctionnement (2) sur la position . Lorsque après, le programme introduit doit reprendre normalement, on remet le commutateur de régime (2) sur la position .

7.2 Fonctionnement d'été

Placez le commutateur de mode de fonctionnement (2) en position . De la sorte, l'installation de chauffage est réglée en permanence sur la température de nuit.

7.3 Protection anti-gel

Si vous voulez seulement protéger les locaux nonhabités contre le gel, il suffit de placer le commutateur du mode de fonctionnement (2) sur  et le sélecteur de température (1) sur 5 °C.

7.4 Fonctionnement et panne de courant

Pour raisons de protection de l'environnement, ce thermostat d'ambiance ne contient pas d'accus. L'horloge de commande de votre thermostat d'ambiance s'arrête en cas de panne de courant. Le programme introduit reste cependant conservé. Après retour du courant, le programme de chauffe reprend automatiquement. L'heure doit être corrigée en conséquence. Avec l'aiguille des minutes (3), régler l'heure du jour, comme décrit au chap. 4.



Réglage sur les chaudières Vaillant Thermocompact/Thermotop VC ou VCW

Régler l'aquastat de votre chaudière comme suit:

Pour des systèmes de chauffage à basse température avec des températures de départ jusqu'à 75 °C max: position 7.

Pour des systèmes de chauffage avec des températures de départ jusqu'à 90 °C max: position 9.



9.1 Applications possibles

Le thermostat d'ambiance VRT-QZA peut être raccordé de façon simple à toutes les chaudières THERMOcompact VC... VCW... équipées d'une entrée 24 V – bornes 7, 8, 9). Pour de plus amples informations, consulter la notice d'installation de la chaudière Vaillant. Le socle de fixation peut être raccordé aux câbles existants d'un thermostat d'ambiance Vaillant précédent, mais aussi remplacer un thermostat d'ambiance d'un autre fabricant avec un espace de fixation de 48...60 x 60...65 mm. Le thermostat d'ambiance VRT-QZA est réglé en usine sur service tout ou rien (deux points).

9.2 Mode de fonctionnement de la pompe

Lorsque le sélecteur de pompe est sur la position I, le VRT-QZA ne commande plus la pompe, celle-ci tourne en permanence. Nous recommandons de placer le sélecteur de pompe sur la position »S« ou »II«.



10.1 Emplacement

Le thermostat d'ambiance doit être placé à un endroit approprié pour son fonctionnement. L'endroit le plus favorable est en général une paroi intérieure de la salle de séjour, à 1,5 m du sol. Dans cet endroit, le thermostat doit mesurer l'air qui circule dans la pièce sans être gêné par des meubles, des rideaux ou d'autres objets.

L'emplacement sera choisi de façon à ce que le thermostat ne soit pas influencé par les courants d'air provenant des portes et des fenêtres, ni par une source de chaleur, telle que radiateurs, mur de cheminée, téléviseur ou rayons de soleil.

Dans la pièce où se trouve le thermostat d'ambiance, il ne faut pas équiper les radiateurs de vannes thermostatiques, ceci afin d'éviter les perturbations entre les deux systèmes de régulation. Toutefois, dans le cas où les radiateurs sont équipés de robinets thermostatiques, ceux-ci doivent être ouverts au maximum.

10.2 Suite des opérations d'installation

Nous recommandons de poser les câbles électriques avant d'installer le boîtier du thermostat d'ambiance. Pour la fixation, procéder comme suit:

- à l'aide d'un tournevis, enlever le boîtier du thermostat d'ambiance (7) du socle de fixation (9), dans lequel il est fixé par des ergots (8).
- percer deux trous de \varnothing 6 mm comme indiqué à la fig. 2 et y placer les chevilles.
- fixer le socle de fixation au mur à l'aide des deux vis.

10.3 Prescriptions

- ! Le montage et le raccordement électrique peuvent uniquement être effectués par un installateur agréé.
- ! Les prescriptions VDE ainsi que celles du fournisseur local d'électricité doivent être respectées.
- ! Veillez à ce que l'appareil de chauffage soit hors service.

**F**

11 Raccordement du thermostat d'ambiance

11.1 Raccordements possibles

Le thermostat d'ambiance VRT-QZA est raccordé aux bornes basse tension 7, 8, 9 de la chaudière Thermotop/Thermocompact.

Le raccordement électrique doit être effectué par un installateur qualifié. Avant de procéder au raccordement électrique placer l'interrupteur principal de la chaudière sur la position »0«.

11.2 Câblage

Introduire le câble de raccordement dans le passacâble (11, fig. 3). Raccorder l'appareil

aux bornes 7, 8, 9 de la chaudière Thermotop/Thermocompact VC et VCW selon fig. 4.

11.3 Préparation pour la mise en service

Lorsque le raccordement du bornier (12) est effectué, placer le thermostat d'ambiance sur le socle de fixation de façon que les languettes soient engagées dans le contacts.

Mettre l'interrupteur principal de la chaudière sur la position »I«.



12.1 Première mise en service

La première mise en service du thermostat d'ambiance avec le système de chauffage, conformément aux désirs du client, doit être effectuée par un installateur qualifié qui assume la responsabilité de l'installation.

Mesures à prendre:

Informations détaillées:

Possibilités d'économie d'énergie	chap. 2
Déterminer le mode de fonctionnement	chap. 3
Régler l'horloge	chap. 4
Adjuster les périodes de chauffe	chap. 6
Vérifier le fonctionnement	chap. 7
Régler la température de départ	chap. 8

12.2 Réglage d'option

Pour tous les réglages d'option, observer ce qui suit:

Mettre l'interrupteur principal de la Thermocompact sur la position »0«. Après le démontage du socle de fixation, l'installateur peut effectuer les modifications à l'arrière du thermostat d'ambiance comme décrit dans la fig. 2, chap. 9.

12.2.1 Régulation à action constante/ »tout ou rien« (deux points)

Le VRT-QZA est réglé d'usine en mode »tout ou rien«. D'origine le thermostat est livré sur fonctionnement TOUT-RIEN (position »Z« du commutateur (14, fig. 5).



Ce mode de fonctionnement est recommandé si la puissance de la chaudière est nettement supérieure à la puissance installée.

Dans le cas où la puissance installée correspond approximativement à la puissance de la chaudière Thermotop/Thermocompact, placer le commutateur (14) sur position «A». Dans ce cas le thermostat agit directement sur la régulation de la chaudière en donnant une température de départ proportionnelle à la demande de la température ambiante.

Thermostat à action constante.

12.2.2 Modifier la température «nuit»

a température «nuit» est pré réglée en usine à 15 °C. Il est possible de régler cette température au potentiomètre (15, fig. 5) sur la valeur désirée par le client.

12.2.3 Adapter l'affichage de la température (fig. 6, page 119)

Le thermostat d'ambiance Vaillant est réglé en usine. Si le thermostat d'ambiance n'a pas été monté à l'endroit optimum, il se peut que la température ambiante (indication du thermomètre) soit supérieure à la valeur réglée.

Exemple: vous avez réglé la température de 20 °C sur l'appareil. Votre thermomètre indique après un certain temps 22 °C – la température ambiante est stable.

Conseil! veiller à ce que le thermostat d'ambiance ne soit pas influencé par des portes ou fenêtres ouvertes ni par l'action directe du soleil.

Le sélecteur de température (1) peut être adapté à la température ambiante réelle.



Pour l'adaptation

- Ouvrir l'appareil, voir chapitre 10.2 (Fig. 2)
- Maintenir le sélecteur de température réglé sur p. ex. 20 °C.
Enlever le disque de sélection de température (17) et modifier sa position de 2 °C (sur 18 °C).
Remettre en place le disque de sélection de température, voir échelle de température (21).

Le thermostat est maintenant adapté individuellement à la situation dans votre local.

12.2.4 Limiter la plage de réglage

La figure 7 montre une plage de réglage entre 15 °C et 20 °C. Tourner le sélecteur de température (1) sur la valeur supérieure de la plage désirée (sur 20 °C dans fig. 7). Soulever le cavalier limiteur (29) et l'engager devant la butée de limitation (18). Mettre le sélecteur de température sur la valeur inférieure (sur 15 °C dans fig. 7). Soulever le cavalier limiteur et l'engager devant la butée de limitation (18).

Alors, la plage de réglage est limitée vers le haut et le bas (à 15 °C....20 °C dans fig. 7).

Important:

ne pas chercher à modifier la position du cavalier rouge.



12.2.5 Fixer la température réglée

La température réglée doit être bloquée à 20 °C (voir fig. 8), par exemple. A cette fin, placer le bouton du sélecteur de température (1, fig. 1) sur la valeur de la température ambiante désirée (sur 20 °C dans fig. 8). Soulever les cavaliers limiteurs (19, 20) et engager les cavaliers auprès de la butée de limitation (18) dans le cadran du sélecteur de température »jour« (17); le sélecteur est alors bloqué a la valeur réglée (à 20 °C dans fig. 8).

Après chaque réglage positionner

le thermostat d'ambiance sur le socle de fixation comme décrit dans chap. 11.3 et mettre l'interrupteur principal de la Thermotop/Thermocompact VC...VCW sur la position »I«.



Le sigle CE indique que, en combinaison avec des appareils de chauffage Vaillant, le thermostat VRC répond aux exigences fondamentales de la directive Basse tension (Directive 72/23/CEE du Conseil) et est conforme au modèle de type contrôle. Il est de même conforme aux prescriptions de l'ordonnance autrichienne de sécurité.

Nous déclinons toute responsabilité pour les dégâts intervenant du fait du non-respect de ce manuel, en particulier en cas de mauvais câblage ou de dommages mécaniques.



Type d'appareil	VRT-QZA
Référence	9147
Tension d'alimentation de VC ou VCW	15...24 V-
Consommation	10 mA
Plage de réglage de la température temp. »jour«	5...30 °C
temp. »nuit«	5...20 °C
Périodes de chauffe possible	4 par heure
Plage proportionnelle	2 K
Ecart entre enclenchement et déclenchement	1 K
Dimensions: Largeur/Hauteur/Profondeur	148 mm/85 mm/29 mm
Poids	env. 200 g
Câbles de raccordement	3 x 1,5 mm ²
Classe de protection	IP 30
Mode de protection	III
Température de service	+5...+40 °C
Température de stockage max. admissible	-20...+50 °C



NL 1 Instellingen aan de Ruimtetemperatuurregelaar

1 Temperatuurkiezer

Voor de gewenste kamertemperatuur gedurende de verwarmingsperiode in te stellen.

2 Keuzeschakelaar werkingwijze

Voor het regelen van;

nachttemperatuur



dagtemperatuur



het ingestelde verwarmingsprogramma



3 Minutenwijzer*

Instelling en aanduiding van de tijd.

4 Afleesteken*

Duidt de tijd aan op de 24-uur schaal bijv. „15“ uur afb. 1 (4).

5a Ruiters binnenste schaal*

Schakelruiter binnenin =  = dagtemperatuur

Verwarmingsperiode op nachttemperatuur (nachtverlaging). Dit houdt in dat, gedurende deze periode, de kamertemperatuur op nachttemperatuur wordt geregeld (fabrieksmatig ingesteld op 15 °C).

5b Ruiters buitenste schaal*

Buitenste schakelruiter =  = nachttemperatuur

Verwarmingsperiode op nachttemperatuur (nachtverlaging). Dit houdt in dat, gedurende deze periode, de kamertemperatuur op nachttemperatuur wordt geregeld (fabrieksmatig ingesteld op 15 °C).

6 24-uurs schaal*

Deze schijf met cijfers is verdeeld in 24-uur. Onder het afleesteken wordt de actuele tijd aangegeven.

* De minutenwijzer en de ruiters van de schakelklok zijn te bedienen nadat u het venster aan de linkerzijde naar rechts heeft opengeklapt.



1	Instellingen aan de Ruimtetemperatuurregelaar	58
2	Mogelijkheden tot energiebesparing	60
3	Instellingen aan de Ruimtetemperatuurregelaar	61
4	Schakelklok instellen	62
5	Ruimtetemperatuur instellen	63
6	Verwarmtijden programmeren	64
7	Speciale functies	66
8	Voorlooptemperatuur, Veiligheidsaanwijzing	67
9	Inbouwbereik	68
10	Ruimtetemperatuurregelaar monteren	69
11	Ruimtetemperatuurregelaar aansluiten	70
12	Inbedrijfname	71
13	Technische gegevens	75



NL 2 Mogelijkheden tot energiebesparing

TIP

Ruimtetemperatuur begrenzen

Stelt u de ruimtetemperatuur zo hoog in, dat het voor uw behaaglijkheidsgevoel precies genoeg is, elke graad die u hoger instelt betekend een energieverspilling van ongeveer 6%.

TIP

Het verlagen van de kamertemperatuur

Gedurende uw nachtrust of afwezigheid, kunt u de kamertemperatuur verlagen.

TIP

Vervroegen van de nachtverlaging

Vervroegd u de tijden van de nachtverlaging zoveel mogelijk. Het gebouw houdt de warmte zodanig vast dat de ruimtetemperatuur geleidelijk daalt.

TIP

Kort, maar krachtig ventileren

Gedurende de verwarmingsperioden dient u de ramen alleen te openen om te ventileren, echter niet om de temperatuur te regelen. Een volledige ventilatie gedurende een korte tijd is efficiënter, en bespaart meer energie, dan langdurig openstaande ramen. Indien u tijdens het ventileren de keuzescha kelaar (2) op  schakelt voorkomt u het onnodig in bedrijf gaan van uw verwarming.

TIP

Kamerthermostaat op een vrij wandoppervlak

Om de kamerthermostaat ongehinderd de circulerende lucht in de kamer te laten meten, raden wij u aan om uw kamerthermostaat niet achter meubels en/of gordijnen te plaatsen.

TIP

Radiatorkranen volledig openen

U dient alle radiatorkranen in de kamer waar uw kamerthermostaat geïnstalleerd is, steeds volledig geopend te houden.



3.1 Het kiezen van de werkingwijze

Met de keuzeschakelaar (afb. 1.2) kunt u uw cv-installatie naar uw persoonlijke wensen laten functioneren.

Afhankelijk van de opwarmtijd van uw woning en de buitentemperatuur, zal na een bepaalde tijd de door u gewenste kamertemperatuur bereikt worden.

In stand ☀, wordt de kamertemperatuur – zonder beïnvloeding van de schakelklok – op de ingestelde dagtemperatuur gehouden (afb. 1.1).

In stand ○, wordt de kamertemperatuur – zonder beïnvloeding van de schakelklok – op de nachttemperatuur gehouden (fabrieksinstelling 15 °C).

In positie ⊕, wordt de kamertemperatuur automatisch volgens het ingestelde verwarmingsprogramma geregeld (zie hoofdstuk 5).



NL 4 Schakelklok instellen

4.1 Schakelklok instellen

De ruimtetemperatuurregelaar VRT-QZA heeft een dag-verwarmprogramma met een schakelklok, waarvan de 24-uren-schaal (6) éénmaal per dag draait.

Aan de wijzers van de klok leest u de actuele tijd af (zoals gewoonlijk). Het > (pijl) (4) duidt de tijd aan, bijv. 15 uur. Houdt u alstublieft in de gaten dat de schakelklok een schijf heeft met een 24-uren-schaal (6): in de namiddag om 15.00 uur moet de pijl (4) op „15“ staan en niet op „3“.

4.2 Tijd instellen

Klapt u het zichtvenster van de schakelklok aan de linker kant naar rechts open. Draait u de minutenaanwijzer (3) in klokrichting totdat de pijl (4) bij de correcte tijd staat bijv. „15“.

Voorbeeld: u schakelt de klok s'middags om 15.00 uur aan. Draai de minutenwijzer in klokrichting totdat de pijl (4) voorbij de „15“ staat.

Wijst de pijl (4) „3“ aan, zo stelt u de klok 12 uur verder in. De preciese tijd stelt u met de minutenwijzer zoals gewoonlijk in.



5.1 Dagtemperatuur kiezen

De kamertemperatuur die u tijdens uw verblijf in de woonruimte net voldoende vindt, stelt u in met de temperatuurkiezer (1, afb. 1). Elke graad hoger geeft een onnodig extra verbruik aan energie van ca. 6%. Uw kamerthermostaat regelt de dagtemperatuur gedurende die verwarmingsperioden, zoals deze met de schakelruiters (afb. 1, 5a) ingesteld zijn (ruiters zijn op de binnenste schaal gedrukt).

Advies: Stelt u de dagtemperatuur (afb. 1.1) tussen 18 °C en 20 °C in. Uw installateur kan de temperatuurkiezer dusdanig instellen dat de instelling met de aanduiding op uw thermometer overeenkomt.

5.2 Nachttemperatuur (nachtverlaging)

De kamertemperatuur wordt automatisch, tijdens de perioden tussen de verwarmingsperioden, op een lagere waarde gehouden. Hiermee daalt uw gasverbruik. Fabrieksmatig is hiervoor een temperatuur van 15 °C gekozen. Op uw verzoek kan uw installateur een andere waarde instellen.



NL 6 Verwarmtijden programmeren

6.1 Aanduiding van de verwarmingsperiode

De **verwarmingsperiode** voor de dagtemperatuur herkent u aan de, op de binnenrand gedrukte schakelruiters (5a), en door het ontbreken.

De **periode van nachtverlaging** (fabrieksmatig op 15 °C ingesteld) herkent u aan de, op de buitenrand gedrukte schakelruiters (5b).

6.2 Basisprogramma

Nadat u de actuele tijd en dagtemperatuur heeft ingesteld, wordt de temperatuur in uw woning al door uw kamerthermostaat volgens een doordacht verwarmingsprogramma geregeld; verwarmingsperiode

met dagtemperatuur

6.00...22.00 uur

met nachttemperatuur

22.00... 6.00 uur

6.3 Verwarmingsperiode instellen

De optimale verwarmingsperiodes bepaalt u geheel zelf op basis van de leefgewoonten van uw gezin.



Vanaf de door u gekozen schakelpunten zal de temperatuur veranderen.

Afhankelijk van uw woning, uw cv-installatie, alsmede de wisselende buitentemperaturen – verstrijkt daarna een bepaalde tijd, voordat de ingestelde temperatuur bereikt is. Stelt u zelf vast in hoeverre u de schakelpunten moet verplaatsen.

Advies: Als eerste stap

Inschakelpunt één uur vooruit stellen.

Uitschakelpunt één uur vooruit stellen.

6.4 Het instellen

U klapt het venster naar rechts open. U stelt de schakelruiters (afb. 1.5a) en (afb. 1.5b) als volgt in:

Voor de verwarmingsperioden met dagtemperatuur drukt u de schakelruiters (5a) op de binnenrand..


Voor de nachtverlagingsperioden drukt u de schakelruiters (5b) op de buitenrand.




7.1 Gebruik tijdens het weekeinde, of feest (je)

Indien tijdens een weekeinde of een feest (je) de nachtverlaging tijdelijk uitgeschakeld moet worden, dan kunt u de voorkeuzeschakelaar (afb. 1.2) op stand  draaien. Wilt u het eerder gekozen programma weer in werking laten treden dan zet u de voorkeuzeschakelaar (afb. 1.2) weer terug op stand .

7.2 Zomerbedrijf

Stelt u de bedrijfssoortschakelaar (2) op  in. Daarmee wordt de verwarming constant op nachttemperatuur geregeld.

7.3 Vorstbeveiliging

als u de niet in gebruik zijnde kamers tegen vorst wilt beveiligen, draait u de voorkeuzeschakelaar (afb. 1.2) op  en stelt u de dagtemperatuur (afb. 1.1) op 5 °C in.

7.4 Bedrijf en Netuitval

In verband met het milieu bevat deze klok geen accu. De schakelklok van uw ruimtetemperatuurregelaar blijft bij het uitvallen van het net staan, maar de ingegeven programma's blijven bewaard. Na het terugkeren van de netspanning loopt het verwarmprogramma automatisch verder. De tijd moet gecorrigeerd worden. Met de minutenwijzer (3) de actuele tijd instellen, zoals in hoofdstuk 4 beschreven staat.



Instelling aan de Vaillant gaswandketel

Het wordt geadviseerd om de aanvoertemperatuur als volgt in te stellen:

Voor lage temperatuur cv-installaties tot max. 75 °C: stand 7.

Voor cv-installaties, welke voor 90 °C uitgerekend zijn: stand 9.



9.1 Toepassingsmogelijkheden

De kamerthermostaat VRT-QZA kan probleemloos op alle Vaillant gaswandketels VC... of VCW... met 24 V- aansluiting (klemmenstrook 7, 8, 9, Fig. 4) aangesloten worden. Informatie kunt u in de Vaillant documentatie vinden. De montageplaat kunt u toepassen bij vervanging van oudere typen Vaillant kamerthermostaten of thermostaten van deze merken.

Montage-afmetingen 48–60 x 66–65 mm. De kamerthermostaat VRT-QZA is bij aflevering als aan/uit thermostaat geschakeld. De installateur kan dit omschakelen naar een proportioneel regeling, zoals is beschreven in hoofdstuk 12.2.1. Hiervoor is geen verandering van de elektrische aansluiting vereist.

9.2 Pompkeuzeschakelaar

Door aansluiting van de thermostaat VRT-QZA is de stand „I” op de Vaillant gaswandketels niet meer mogelijk. Als de pomp toch op deze functie wordt ingesteld, dan zal de pomp automatisch „continue” blijven draaien. Zet u de pompkeuzeschakelaar op „S” of „II”.



10.1 Montageplaats

Om op een juiste wijze te kunnen functioneren dient de kamerthermostaat op een hiervoor geschikte plaats te worden gemonteerd. De beste montageplaats is meestal de binnenmuur van een woonkamer op ca. 1,5 meter hoogte. Om de circulerende lucht in de ruimte te kunnen meten dient de kamerthermostaat niet achter meubels en/of gordijnen gemonteerd te worden. Dit houdt tevens in dat de kamerthermostaat zo gemonteerd wordt dat deze niet beïnvloedt wordt door in de tocht van een deur of raam, of door warmtebronnen (zoals een radiator schoorsteen, televisie of zonnestrallen) geplaatst kan worden. In de ruimte waar de kamerthermostaat is aangebracht dienen de radiatorcranken steeds volledig geopend te zijn.

10.2 Montagevolgorde

De elektrische bedrading naar de gaswandketel dient aangebracht te zijn voordat de montageplaat gemonteerd wordt. De montage wordt als volgt uitgevoerd:

- Door een schroevendraaier in de bevestigingsnokken te steken wordt de kamerthermostaat (7, afb. 2) losgenomen van de montageplaat.
- Vervolgens dienen twee gaten (6 mm Ø) geboord te worden t.b.v. de twee meegeleverde pluggen (10, afb. 2).
- Montageplaat m.b.v. de meegeleverde schroeven op de muur bevestigen.

10.3 Voorschriften

- ! De montage en de elektrische aansluiting mag alleen uitgevoerd worden door een vakbekwaam erkend installateur.
- ! De voorschriften van de VDE moeten gehanteerd worden.
- ! Controleert u, of de verwarming uitgeschakeld is.



NL 11 Ruimtetemperatuurregelaar aansluiten

11.1 Aansluitmogelijkheden

De kamerthermostaat VRT-QZA mag uitsluitend op de laagspanningsklemmen 7, 8, 9 van de Vaillant gaswandketel aangesloten worden. Een erkend installateur dient deze werkzaamheden uit te voeren.

Alvorens met de aansluiting van de elektrische bedrading te beginnen, dient de hoofdschakelaar van de Vaillant gaswandketel op „0” gezet te worden.

11.2 Bedrading

De aansluitkabel wordt door de uitsparing (afb. 3.11) gevoerd.

De aansluiting op de klemmen 7, 8, 9 van een Vaillant gaswandketel VC of VCW dient volgens afb. 4 uitgevoerd te worden.

11.3 Bedrijfsgeraad maken

Na aansluiting van de bedrading op de klemmenstrook (afb. 4.12) dient de kamerthermostaat zodanig op de montageplaat geplaatst te worden, dat de steekcontacten (12b; afb. 5) in de contacten (afb. 3.12a) gesloten worden. De kamerthermostaat op de montageplaat vastklikken.

Hierna de hoofdschakelaar van de Vaillant gaswandketel op „1” schakelen.



12.1 Inbedrijfstelling

Een erkend installateur (welke ook verantwoordelijk is voor de cv-installatie) dient de inbedrijfstelling – na installeren van de thermostaat samen met de cv-installatie, – alsmede de instelling volgens de wensen van de toekomstige gebruiker uit te voeren.

De als volgt te noemen maatregelen dienen hierbij in acht genomen te worden: Nadere informatie:

Energiebesparing	Hoofdstuk 1
Instelmogelijkheden	Hoofdstuk 2
Instelling schakelklok	Hoofdstuk 3
Verwarmingsperioden programmeren	Hoofdstuk 5
Funcietest	Hoofdstuk 6
Aanvoertemperatuur instellen	Hoofdstuk 7

12.2 Instelmogelijkheden

Alvorens instellingen gewijzigd worden:

Dient de hoofdschakelaar van de Vaillant gaswandketel op stand „0“ gezet te worden. Nadat de thermostaat van de montageplaat verwijderd is, kan de installateur op de achterzijde de als volgt te noemen instellingen wijzigen.

12.2.1 Aan/uit/proportioneel regeling

Bij aflevering staat de VRT-QZA op aan/uit regeling geschakeld. Deze regeling is te adviseren als het vermogen van de Vaillant gaswandketel duidelijk boven de berekende warmtebehoefte ligt (bijvoorbeeld indien een groter vermogen voor de warmwatervoorziening vereist wordt).



Hierbij staat de omschakelaar (14, afb. 5) op stand „Z“.

In installaties waarbij het geleverde verwarmingsvermogen overeenkomt met de warmtebehoefte is het raadzaam om de schakelaar op proportioneel-stand „A“ te zetten. Deze handeling is uit te voeren met een balpen of stift.

12.2.2 Nachttemperatuur veranderen

Bij aflevering is de nachttemperatuur op 15 °C ingesteld. M.b.v. de potentiometer (afb. 5.15) kan deze op een door de gebruiker gewenste waarde ingesteld worden.

12.2.3 Temperatuuraanwijzing calibreren

De Vaillant ruimtetemperatuurregelaar is vanaf de fabriek ingesteld. Als de ruimtetemperatuurregelaar niet op de juiste plaats gemonteerd is, kan het voorkomen dat de ruimtetemperatuur (thermometeraanduiding) hoger is als de door u ingestelde waarde.

Voorbeeld: U heeft een temperatuur van +20 °C ingesteld, uw thermometer geeft na een tijdje een temperatuur aan van +22 °C – de ruimtetemperatuur is stabiel.

Aanwijzing! Geopende deuren en ramen evenals zonnestralen mogen de ruimtetemperatuurregelaar niet beïnvloeden.

De temperatuurkiezer (1) kan aan de laatst gemeten temperatuur aangepast worden.



Ter aanpassing

- apparaat openen, zie hoofdstuk 11.2 (fig. 2)
- temperatuurkiezer (1) ingesteld op bijv. 20 °C vasthouden. Schijf van de temperatuurkiezer (17) verwijderen, en om 2 °C (op 18 °C) instellen. Schijf van de dagtemperatuurkiezer terugplaatsen, zie temperatuurschaal (21)

De temperatuurregelaar is aan uw individuele ruimteverhouding aangepast.

12.2.4 Instelbereik begrenzen

In afb. 7 wordt als voorbeeld het instelbereik voor de dagtemperatuur van 15 °C naar 20 °C begrensd. De temperatuurkiezer (afb. 6.1) instellen op de maximale gewenste waarde afb. 7: 20 °C. De ruitser (20, afb. 7) optillen en voor de aanslagstift (18, afb. 7) weer indrukken.

De temperatuurkiezer (1, afb. 6) op de minimale gewenste waarde instellen afb. 7: 15 °C. De ruitser (19) optillen en voor de aanslagstift (18, afb. 7) weer indrukken.

Het met de temperatuurkiezer (1) in te stellen temperatuurbereik is nu begrensd van 15 °C tot 20 °C.

Let op!

De met de rode streep gemarkeerde ruitser mag niet versteld worden. Deze dient als calibratiepunt om de fabrieksmatig ingestelde temperatuur weer in te kunnen stellen.



12.2.5 Temperatuurinstelling fixeren

Bij afb. 8 wordt als voorbeeld de temperatuurinstelling op 20 °C vastgezet. Hiertoe dient de temperatuur op de gewenste waarde (20 °C) ingesteld te worden (6, afb. 1). De ruiters 19/20 ophichten en aan beide zijden naast de aanslagstift (18) in de calibratieschijf (17) plaatsen. Nu is de temperatuurkiezer (1, afb. 1) op de gewenste waarde (20 °C) vastgezet. De thermostaat moet na iedere genoemde instelling weer op de montageplaat gemonteerd worden. Dit staat beschreven in hoofdstuk 9.2. Tevens moet de hoofdschakelaar van de Vaillant gaswandketel op stand „I” gezet te worden.

Na elk van deze instellingen

De ruimtetemperatuurregelaar op de montageplaat plaatsen, zoals in hoofdstuk 11.3 beschreven staat, en de hoofdschakelaar van het thermoblok op stand „I” zetten.



Met het CE-kenteken wordt vastgelegd, dat de VRC in verbinding met Vaillant verwarmapparaten die vastgelegde eisen van de laagvoltage-richtlijnen (richtlijnen 73/23/CEE van de raad) en de geteste bouwmonsters overkomt. Tevens komt het met de oostenrijkse veiligheidsvereisten overeen.

Voor schade die door het in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing, in het bijzonder foutieve aansluiting of mechanische beschadiging ontstaat, nemen wij geen verantwoordelijkheid.



Joh. Vaillant GmbH u. Co.
Berghauser Straße 40 · 42850 Remscheid
Telefon 0 21 91/18-0 · Telefax 0 21 91/18-28 10
<http://www.vaillant.de> · E-Mail: info@vaillant.de